

Verantwortl. Redakteur: N. D. Köhler in Stettin.
Verleger und Drucker: H. Graßmann in Stettin, Kirchplatz 3-4.

Bezugspreis:
in Stettin monatlich 50 Pf., mit Botenlohn 70 Pf.,
in Deutschland vierteljährlich 1 M. 50 Pf., mit Botenlohn 2 M.

Anzeigen: die Kleinzeile oder deren Raum im Morgenblatt
15 Pf., im Abendblatt und Neuen 30 Pf.

Stettiner Zeitung.

Abend-Ausgabe.

Berretung in Deutschland: In allen größeren Städten
Deutschlands: N. Wölfe, Kaufmann & Vogler, G. L. Damb,
Invalidenamt. Berlin: Bernh. Arndt, Max Gerlingmann,
Eberfeld W. Thienes, Halle a. S. Jul. Vard & Co.
Hamburg: Wilhelm Wiltens. In Berlin, Hamburg und Frankfurt a. M. Heim. Eisler. Kopenhagen: Aug. J. Wolff & Co.

Berlin, 15. März.
Preussischer Landtag.
Abgeordnetenhause.
45. Sitzung vom 15. März 1899.
(Abend-Sitzung.)

Die Beratung des Kultusetats wird fortgesetzt beim Kapitel „Elementarschulwesen“.
Minister Dr. Boffe erklärt auf Anfrage des Abg. v. Seydebrand (konj.), es werde bemerkt eine Verfügung veröffentlicht werden, daß zwischen den Schulaufsichtsbehörden und den Kreis- und Schulinspektoren ein möglichst freundschaftliches und wohlwollendes Verhältnis aufrecht erhalten werden soll.

Die Vorgänge in Frankreich.

Die Kammerreden des Kriegsministers de Freycinet gehören seit der Eröffnung der Budgetdebatte zu den wichtigsten Tagesereignissen, die lebhaft erörtert werden.
Die Kammerreden des Kriegsministers de Freycinet gehören seit der Eröffnung der Budgetdebatte zu den wichtigsten Tagesereignissen, die lebhaft erörtert werden.

Niederlande.

Haag, 15. März. Morgen erfolgt die
Verhandlung der Einladungen zur Friedenskonferenz.
Rom, 15. März. Deputiertenkammer. Am
Schluß der Sitzung erklärt der Minister des
Auswärtigen Canevaro, er könne augenblicklich
nicht auf die über die Mission Italiens in China
eingekommenen Interpellationen antworten und
zwar um so weniger, als er doch nur das
Wiederholen könnte, was er gestern gesagt habe.

Arbeiterbewegung.

Die Lage des Arbeitsmarktes ist zur Zeit
sehr erfreulich. Die Berliner Zeitschrift „Der
Arbeitsmarkt“ berichtet: Die Ziffern der Arbeits-
nachweisverwaltungen weisen gegen den vorigen
Monat sowohl, wie ganz besonders auch gegen
den entsprechenden Monat des vorigen Jahres
einen erheblichen Rückgang der Arbeitsuchenden
nach.

Stettiner Gartenbau-Verein.

Verammlung am 13. März.
Vorherrscher Herr K o ch.
Vor Eintritt in die Tagesordnung sprach
der Vorsitzende allen denen, die durch Gratis-
Hergabe von Bindereien und Pflanzen zur Ver-
sorgung und durch sonstige Anordnungen zum
guten Gelingen des Herrenhausbesuches beigetragen
haben, den Dank der Versammlung aus.

Zur Befreiung Bismarcks.

Der Sarg mit der Fürstin Bismarck traf
vorgestern Abend in einem schwarz drapirten, mit
Tannenzweigen geschmückten Wagen in Friedrichs-
ruh ein, der die Nacht über auf einem Neben-
gleise stehen blieb. Gestern früh transportierten
Leute des Anfahr-Vereins von 1866 den Sarg
des Fürsten und der Fürstin in den großen
Salon des Schlosses, wo die Särge bis heute
aufgehoben sind. Von Barzin bis Schläme be-
gleiteten überall die Dutzendstücken mit der Schul-
jugend den Leichenzügen.

Aus dem Reich.

Ueber einen Unfall, der dem Prinzen
Seinrich in Shanghai zugefallen sein soll,
melden die Londoner „Central News“ Folgendes:
„Der Prinz wohnte dem Stapellauf eines Handels-
schiffes bei. Dabei löste sich an dem Schiffs-
deck ein schweres Rohr, unter welchem der Prinz
stand, ein schweres
Holzstück und fiel ihm auf den Kopf, so daß eine
stark blutende Wunde entstand. Die Schädels-
decke blieb jedoch unverletzt.“

Deutschland.

Berlin, 16. März. Der ägyptische Bomben-
anschlag gegen Kaiser Wilhelm im Oktober v. J.
dürfte nunmehr ganz in das Reich der Phantasie
zu weisen sein, denn dem Mailänder „Corriere“
wird aus Ancona gemeldet, der Staatsanwalt
am dortigen Appellhof sei zu der Ueberzeugung
gelangt, der angeblich in Alexandria gegen das
Leben Kaiser Wilhelms geplante Anschlag beruhe
lediglich auf Erfindung einiger Polizeibeamten,
gegen die jetzt Anklage erhoben werden soll.

Stettiner Nachrichten.

* Stettin, 16. März. Die Reichskommission
für die Stettiner Festungsgrundstücke ließ heute
drei im Bauviertel 9 an der Turnerstraße be-
legene Parzellen des ehemaligen Festungsge-
bietes öffentlich zur Versteigerung bringen.
Dabei wurden Höchstgebote abgegeben von Herrn
Baunternehmer D i e n e r für die 717 Quadrat-
meter große Parzelle 8 mit 55,30 Mark, von
Herrn Kupfergießmeister S c h m i d t für die
702 Quadratmeter große Parzelle 9 mit 52
Mark und für die 1024 Quadratmeter große
Parzelle 10 (Ecke der Turner- und Karlshof-
straße) mit 65 Mark per Quadratmeter. Der
Zuschlag bleibt vorbehalten.

Stettiner Nachrichten.

* Wegen Maul- und Klauenseuche ist über
das Dorf Mandelkow, sowie der vom Dorfe aus
benachbarten Acker, sowie auch über den
Ausbau Girkow und der dazu gehörigen Acker
die S p e r r e verhängt.
* Das A b r a u p e n der Obstbäume im
Kreise Randow hat bis zum 1. April d. Js. zu
erfolgen.
— Die bisher bestandene Verordnung, wonach
Reisende, welche einen nummerierten Platz in
einem D-Zuge einnehmen, ohne eine P l a s t -
k a r t e zu besitzen, und dies nicht beim nächsten
Erscheinen des Zugführers oder Schaffners melden,
außer dem Betrage für die Platzkarte noch einen
Zuschlag von 1 M. in den Fällen zu zahlen
haben, in denen zweifellos die Absicht einer
Hinterziehung vorliegt, ist jetzt außer Kraft getreten.
Sie ließ sich in der Praxis auch wohl schwer
durchführen.

Der Rektor Dornheker in Paderborn ist zum kgl. Kreisinspektoren der Kreis-... in Paderborn, Regierung bezirk Marien... beauftragt, die erledigte Stelle in Paderborn ist Herr Oberlehrer Dr. Reuter aus Straßfurt in Aussicht genommen.

Der Mittel vommerische Sängerbund, zu welchem 24 Vereine gehören, wird sein diesjähriges Fest am 2. Juni in Weisung feiern.

Nach einer Entscheidung des Kultusministeriums können Städte, die zur Lehrberufung berechtigt sind, nicht daran verhindert werden, durch ihre Beamten über die Thätigkeit einer Lehrperson, welche die Berufung in eine bestimmte Stadt erwünscht, unmittelbar zu unterrichten. Hierfür sind zwei Wege gegeben. Es kann die Lehrperson zu einer Lehrprobe in die Stadt einberufen werden...

Am Sonnabend ab werden die Tourdampfer nach Stettin-Sommerlust-Glocken ihre werthvollen Fahrten wieder Morgens 6 Uhr aufnehmen und bis 7 1/2 Uhr Abends halbtäglich fortsetzen.

Im Stadttheater wird der Neigen der Benefize fortgesetzt, nachdem Herr Ninald am Dienstag seinen Ehrenabend hatte...

Die Musikschule von K. A. Fischer, deren ersten Direktor die Musiklehrer von K. A. Fischer waren, wird am 15. März einen Aufführungstag im Saale des Evangelischen Vereinshauses...

Eine im Hause Stottingstraße 26 wohnhafte 36jährige Witwe brachte sich heute Vormittag, ohne Zweifel in selbstmörderischer Absicht, einen Schuß in die linke Brust bei.

Aus den Provinzen. Greifswald, 15. März. Der hiesige Hausbesitzerverein hat beschlossen, dem preussischen Landesverbande nicht beizutreten.

Erfahrungen, 15. März. Friedrich Spielhagen hat einen großen Theil seiner Jugend bekanntlich in unserer Stadt verbracht und hat die hiesige „Gemeinnützige Verein“ aus Anlaß des 70. Geburtstages des Dichters beschlossen...

Kolberg, 15. März. Im hiesigen Rathaus ist das von dem Bildhauer Georg Meyer in Steglitz entworfene Modell zu dem für unsere Stadt geplanten Nettelbed-Gneifenau-Denkmal ausgestellt.

Gerichts-Zeitung. Braunschw. 15. März. Der Schauplatz eines aufregenden Vorfalles war heute Mittag um 1 Uhr der Verhandlungssaal der ersten Strafkammer des herzoglichen Landgerichts.

die seinem Prinzipal gehörten, und wegen Unfundenschuldhaftigkeits verantwortlich. Der Staatsanwalt hatte ein Jahr und sechs Monate Gefängnis beantragt und den Antrag des Verteidigers...

Kaschau, 15. März. Die Gemeinde Szataln im Abauj-Torner Komitat ist bis auf einige Häuser vollständig niedergebrannt; auch die Kirche und das Schulhaus sind zerstört.

Landwirthschaftliches. Landwirthschaftliche Ausstellung Bosen 1900. Kartoffeln, Flachs- und Moor- kulturstellung.

Bermischte Nachrichten. Berlin, 16. März. Hermann Müller, der bekannte Schauspieler vom Deutschen Theater, hat gestern Vormittag in einem Anfall von Gehirnschlaganfall Selbstmord verübt.

Schiffsnachrichten. Hamburg, 15. März. Die Passagiere der „Bulgaria“, welche von dem Dampfer „Askania“ der Hamburg-Amerika-Linie von Havre hierher befördert wurden...

Städtischer Viehhof. Stettin, 16. März. (Original-Bericht.) Antrieb: Wochenbericht bis Mittwoch Abend: 259 Rinder, 311 Kälber, 498 Schafe, 1208 Schweine.

Verlauf und Tendenz. Der Markt verlief im Allgemeinen flau. Rinder waren nur mittlere und geringere Waare aufgetrieben.

Abtrieb nach außerhalb vom 9. März. Abtrieb: Wochensbericht bis Mittwoch Abend: 259 Rinder, 311 Kälber, 498 Schafe, 1208 Schweine.

15. März: - Rind, 35 Kälber, 43 Schweine.

Börsen-Berichte. Stettin, 16. März. Wetter: Bewölkt. Temperatur + 8 Grad Reaumur. Barometer 771 Millimeter.

Berlin, 16. März. Schlus-Kurse. Preis: Vorkurs 4% 100,00. Länd. do. 3 1/2% 100,70.

Paris, 15. März. Nachmittags. (Schluss-Kurse.) 3% franz. Rente 103,17. 5% ital. Rente 95,70.

Schiffsnachrichten. Hamburg, 15. März. Die Passagiere der „Bulgaria“, welche von dem Dampfer „Askania“ der Hamburg-Amerika-Linie von Havre hierher befördert wurden...

Städtischer Viehhof. Stettin, 16. März. (Original-Bericht.) Antrieb: Wochenbericht bis Mittwoch Abend: 259 Rinder, 311 Kälber, 498 Schafe, 1208 Schweine.

Verlauf und Tendenz. Der Markt verlief im Allgemeinen flau. Rinder waren nur mittlere und geringere Waare aufgetrieben.

15. März: - Rind, 35 Kälber, 43 Schweine.

Börsen-Berichte. Stettin, 16. März. Wetter: Bewölkt. Temperatur + 8 Grad Reaumur. Barometer 771 Millimeter.

Berlin, 16. März. Schlus-Kurse. Preis: Vorkurs 4% 100,00. Länd. do. 3 1/2% 100,70.

Paris, 15. März. Nachmittags. (Schluss-Kurse.) 3% franz. Rente 103,17. 5% ital. Rente 95,70.

Schiffsnachrichten. Hamburg, 15. März. Die Passagiere der „Bulgaria“, welche von dem Dampfer „Askania“ der Hamburg-Amerika-Linie von Havre hierher befördert wurden...

Städtischer Viehhof. Stettin, 16. März. (Original-Bericht.) Antrieb: Wochenbericht bis Mittwoch Abend: 259 Rinder, 311 Kälber, 498 Schafe, 1208 Schweine.

Verlauf und Tendenz. Der Markt verlief im Allgemeinen flau. Rinder waren nur mittlere und geringere Waare aufgetrieben.

März 42,85, per April 43,30, per Mai-Juni 43,65, per Mai-August 43,55.

Börsen-Berichte. London, 15. März. Kupfer Schiffbars good ordinary brands 68 1/2. Zinn (Strait) 108 1/2.

Glasgow, 15. März. (Schluss.) Weizen loth 11,25, Roggen loth 7,75 bis 7,85.

Newyork, 15. März. Weizen-Bericht für den letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 113 000.

Newyork, 15. März. Weizen loth 11,25, Roggen loth 7,75 bis 7,85. Dampfwolle in Newyork 67/16.

Wollberichte. London, 15. März. Wollauktion. Preise fest, keine Merino sehr fest, keine Kreuzschurten 5 bis 7 1/2 Prozent über vorige Auktionspreise.

Wasserstand. * Stettin, 16. März. Im Nevier 5,57 Meter = 17' 9".

Telegraphische Depeschen. Berlin, 16. März. Obgleich die Meldung der „Post“, daß die Heeresverwaltung sich bezüglich der Militärvorlage mit den Reichstagen...